

das Volk seinen Helden zu. Der dieses Heldenlied geschaffen hat, lebt in seinem Volk unvergessen weiter, und auch die Welt verehrt ihn als einen großen Meister, der, hätte er sein kurzes Leben nicht zwischen Chemie, Medizin, Musik und vielen Freunden teilen müssen, uns sicher mehr Werke von hohem Rang geschenkt hätte.

VORANKÜNDIGUNGEN:

Mittwoch, den 17., und Donnerstag, den 18. Oktober 1973, jeweils 20.00 Uhr, Kulturpalast

3. AUSSERORDENTLICHES KONZERT

Dirigent: Günther Herbig

Solisten: Annerose Schmidt, Berlin, Klavier

Siegfried Lorenz, Berlin, Bariton

Werke von Johannes Winkler, Tschaikowski und Brahms

Freier Kartenverkauf

Freitag, den 26., und Sonnabend, den 27. Oktober 1973, jeweils 20.00 Uhr, Kulturpalast

Einführungsvorträge jeweils 19.00 Uhr Dr. habil. Dieter Härtwig

3. PHILHARMONISCHES KONZERT

Dirigent: Günther Herbig

Solistin: Nina Letschuk, Sowjetunion, Klavier

Werke von Udo Zimmermann, Prokofjew und Tschaikowski

Anrecht A

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1973/74 – Chefdirigent: Günther Herbig

Redaktion: Dr. habil. Dieter Härtwig

Die Einführung in die 2. Sinfonie Borodins schrieb Prof. Dr. Karl Laux

Druck: Polydruck Radeberg, PA Pirna - III-25-12 2,85 ItG 009-92-73